Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Hügelsheim am Montag, den 25.7.2022, im Sitzungssaal des Rathauses Hügelsheim, Hauptstraße 34.

Vorsitzende/r:

Bürgermeisterin Kerstin Cee

Mitglieder:

Gemeinderat Yves Benz
Gemeinderat Andreas Breuer
Gemeinderätin Ameli Frank
Gemeinderat Uwe Holzer
Gemeinderat Heinz-Uwe Korell
Gemeinderat Christian Rasche
Gemeinderat Dimitri Ridenger
Gemeinderat Christoph Rösinger
Gemeinderat Waldemar Ullmann
Gemeinderätin Miriam Wassermann
Gemeinderat Andreas Wurz

Protokollführer:

Hauptamt Kathrin Fritz

Verwaltung:

Hauptamt Nicole Dreher
Bauamt Marco Eberle
Rechnungsamtsleiter Roland Rieger
Hauptamtsleiter Maximilian Schell

Urkundspersonen:

Gemeinderat Andreas Wurz
Gemeinderat Waldemar Ullmann

Entschuldigt:

Mitglieder:

Gemeinderätin Andrea Ciullo
Gemeinderat Torsten Fittkau
Gemeinderat Thomas Wiersbitzki

Beginn der Sitzung: 19:31 Uhr

Ende der Sitzung: 20:04 Uhr

Nach Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 15.7.2022 ordnungsgemäß eingeladen worden ist,
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 22.7.2022 ortsüblich bekannt gegeben wurde,
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 8 Mitglieder anwesend sind.

TOP 1

Annahme von Zuwendungen (Spenden) durch die Gemeinde Hügelsheim im elektronischen Umlaufverfahren

Vorlage: Kasse/006/2022

Aussprache:

Bis zum 25.7.2022, 18 Uhr, lagen keine Widersprüche/Einwendungen gegen den Beschlussantrag vor.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Annahme der in der Anlage aufgelisteten Zuwendung (Spende) zu.

Der Beschlussantrag ist gemäß § 37 Abs. 1 Satz 2 GemO angenommen, wenn kein Mitglied des Gemeinderats bis zum 25.7.2022, 18 Uhr, widerspricht.

Abstimmungsergebnis: kein Widerspruch, somit einstimmig beschlossen

TOP 2

Neufestsetzung der Elternbeiträge im kommunalen Kinderhaus „Spielkiste“ ab 01.09.2022

Vorlage: HAU/024/2022

Aussprache:

Bürgermeisterin Cee verweist auf die Sitzungsvorlage nebst Anlagen und stellt den Tagesordnungspunkt zur Diskussion.

Gemeinderat Rasche ist nicht dafür, die Elternbeiträge zum jetzigen Zeitpunkt zu erhöhen, da die Bürger schon mit den ganzen Preiserhöhungen zu kämpfen haben.

Gemeinderat Breuer ist generell mit den Preiserhöhungen einverstanden, findet aber die Erhöhung um 20% beim Kindergartenbeitrag VÖ-Flex nicht zumutbar.

Bürgermeisterin Cee findet die Preiserhöhungen der Elternbeiträge gerechtfertigt, da einerseits ein großer Betrag im Haushalt für die Kindergärten verbucht werden und andererseits bisher keine Betreuungszeiten aufgrund der Corona-Pandemie gekürzt wurden.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen eingehen, schlägt Bürgermeisterin Cee vor, wie im Beschlussantrag der Verwaltung zu beschließen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Elternbeiträge im Kinderhaus „Spielkiste“ ab 1.9.2022 bei einer Erhebung von 11 Monatsbeiträgen pro Jahr (der Monat August ist beitragsfrei) wie folgt festzusetzen:

Elternbeiträge für die verschiedenen Angebotsformen im Kinderhaus	Beiträge derzeit	1.9
Kindergartenbeitrag (VÖ)		
für das Kind aus einer Familie mit einem Kind*	166,25 €	17
für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren*	128,75 €	13
für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren*	86,25 €	9
für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren*	28,75 €	3
Kindergartenbeitrag (VÖ-flex)		
für das Kind aus einer Familie mit einem Kind*	199,50 €	20
für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren*	154,50 €	16
für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren*	103,50 €	10
für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren*	34,50 €	3
Kindergartenbeitrag (GT)		
für das Kind aus einer Familie mit einem Kind*	303,50 €	31
für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren*	235,00 €	24
für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren*	157,50 €	16
für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren*	52,50 €	5
Krippenbeitrag (HT) für Zweijährige (auch in AM-Gruppe)		
für das Kind aus einer Familie mit einem Kind*	199,50 €	20
für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren*	154,50 €	16
für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren*	103,50 €	10
für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren*	34,50 €	3

TOP 3

1. Änderung der Abrundungssatzung „Gartenstraße“ der Gemeinde Rheinmünster, Ortsteil Stollhofen; hier: Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB

Vorlage: HAU/023/2022

Aussprache:

Bürgermeisterin Cee verweist auf die Sitzungsvorlage nebst Anlagen und stellt den Tagesordnungspunkt zur Diskussion.

Nachdem keine Wortmeldungen eingehen, schlägt Bürgermeisterin Cee vor, wie im Beschlussantrag der Verwaltung zu beschließen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, zum Entwurf der 1. Änderung der Abrundungssatzung „Gartenstraße“ der Gemeinde Rheinmünster, Ortsteil Stollhofen, im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB keine Bedenken oder Anregungen vorzutragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4

Sanierung der Treppengeländer im katholischen Kindergarten

hier: Auftragsvergabe

Vorlage: BAU/042/2022

Aussprache:

Bürgermeisterin Cee verweist auf die Sitzungsvorlage nebst Anlagen und stellt den Tagesordnungspunkt zur Diskussion.

Gemeinderat Holzer möchte wissen, ob die Möglichkeit besteht, die geplante Maßnahme in den Herbst zu verschieben, da die Baufirmen jetzt auch Urlaubszeit haben.

Bürgermeisterin Cee antwortet, dass die Maßnahmen so zeitnah wie möglich durchgeführt werden sollen, da im August der Kindergarten geschlossen ist und die Arbeiten aus sicherheitstechnischen Gründen schnellstmöglich ausgeführt werden sollten.

Gemeinderätin Wassermann ist auch der Meinung, dass es besser ist, die Maßnahmen jetzt durchzuführen, wenn der Kindergarten geschlossen ist, denn ohne Treppengeländer wäre es für die Kinder sehr gefährlich.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr eingehen, schlägt Bürgermeisterin Cee vor, wie im Beschlussantrag der Verwaltung zu beschließen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für die Sanierung der Geländer im Katholischen Kindergarten an die Fa. Bauer aus Au am Rhein gemäß den Angeboten vom 1.6.2022 für die Lose 1 und 2 zu vergeben.

Der Gemeinderat stimmt den überplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von voraussichtlich 27.500,00 EUR beim Produkt „36500111 Katholischer Kindergarten“ und dem Sachkonto „42110000 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen“ (Haushaltsplan S. 226 - 227) zu. Die Deckung erfolgt innerhalb des Teilhaushalts II „Dienstleistungen und Infrastruktur“.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 5

Errichten eines Trockengutsilos auf der Kläranlage

hier: Auftragsvergabe

Vorlage: BAU/043/2022

Aussprache:

Bürgermeisterin Cee verweist auf die Sitzungsvorlage nebst Anlagen und stellt den Tagesordnungspunkt zur Diskussion.

Gemeinderat Korell möchte wissen, ob das Silo gekauft oder gemietet wird.

Bürgermeisterin Cee antwortet, dass es sich um ein gebrauchtes, mechanisch überholtes Trockengutsilo handelt, das von der Gemeinde gekauft wird.

Gemeinderat Holzer fragt nach, unter welcher Position die Maßnahme im Haushaltsplan zu finden ist.

Herr Rieger teilt mit, dass die Maßnahme bei der Position „Kläranlage“ im Finanzhaushalt zu finden ist.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen eingehen, schlägt Bürgermeisterin Cee vor, wie im Beschlussantrag der Verwaltung zu beschließen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Baumaßnahme „Aufstellen eines Trockengutsilos zur kontinuierlichen Zugabe von Biocalcinat in den Kläranlagenzulauf“ ins Haushaltsjahr 2022 vorzuziehen, sowie den Auftrag zur Lieferung des Trockengutsilos mit Rüttelwerk und Austragschnecke an die Fa. Nutricon Umweltschutztechnik gemäß dem Angebot vom 27.5.2022 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 6

Verlängerung der Einleiterlaubnis der Kläranlage

hier: Auftragsvergabe der Ingenieurleistungen für den Wasserrechtsantrag

Vorlage: BAU/044/2022

Aussprache:

Bürgermeisterin Cee verweist auf die Sitzungsvorlage nebst Anlagen und stellt den Tagesordnungspunkt zur Diskussion.

Nachdem keine Wortmeldungen eingehen, schlägt Bürgermeisterin Cee vor, wie im Beschlussantrag der Verwaltung zu beschließen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für die Ingenieurleistungen für die Verfahrensbegleitung und den Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis für das Einleiten der Kläranlage in den Altrheinzug an das Planungsbüro Wald + Corbe aus Hügelsheim gemäß dem Angebot vom 4.7.2022 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 7

Sanierung eines Kanalanschlusses in der Hauptstraße

hier: Auftragsvergabe

Vorlage: BAU/045/2022

Aussprache:

Bürgermeisterin Cee verweist auf die Sitzungsvorlage nebst Anlagen und stellt den Tagesordnungspunkt zur Diskussion.

Gemeinderat Holzer möchte wissen, wie im Vortriebsverfahren das neue Rohr an das alte Rohr angeschlossen wird.

Herr Eberle antwortet, dass ein Stahlrohr bis an den Schacht vorgetrieben wird und dann eine Bohrung in den Schacht erfolgt. Danach wird das neue Rohr eingeführt.

Außerdem fragt Gemeinderat Holzer nach, ob der Grundstückseigentümer mit dem Errichten der Startgrube auf seinem Grundstück einverstanden ist und wer die Kosten dafür übernimmt.

Herr Eberle antwortet, dass die Kosten für die Startgrube von der Gemeinde übernommen werden und die Maßnahme mit den Eigentümern abgestimmt wurde.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen eingehen, schlägt Bürgermeisterin Cee vor, wie im Beschlussantrag der Verwaltung zu beschließen.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt den Auftrag für die Rohrvortriebsarbeiten zur Sanierung des Kanalanschlusses in der Hauptstraße an den günstigsten Bieter, Bieter Nr. 2 die Firma PBT aus Abtsgmünd zu vergeben.
2. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, den Auftrag für die Sanierung des Kanalanschlusses zusätzlich erforderlichen Tiefbauarbeiten an denjenigen Bieter zu vergeben, welcher das annehmbarste Angebot einreicht.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 8

Aufnahme eines zweckgebundenen Kredits bei der KfW Bank

Vorlage: RA/010/2022

Aussprache:

Bürgermeisterin Cee verweist auf die Sitzungsvorlage nebst Anlagen und stellt den Tagesordnungspunkt zur Diskussion.

Gemeinderat Korell bedankt sich bei der Verwaltung, insbesondere lobt er die schnelle Reaktion des Rechnungsamtes um den günstigen Zinssatz zu erhalten.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen eingehen, schlägt Bürgermeisterin Cee vor, wie im Beschlussantrag der Verwaltung zu beschließen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Aufnahme des zugesagten Kredits bei der KfW mit einer Laufzeit von 20 Jahren bei 10 Jahren Zinsbindung und 3 tilgungsfreien Anlaufjahren. Weiterhin beauftragt der Gemeinderat die Verwaltung, den Kredit anzunehmen und abzurufen.

Der Gemeinderat ist über den Vollzug der Kreditaufnahme und den geltenden Zinssatz zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 9

Verleihung der Ehrennadel des Gemeindetags Baden-Württemberg

Vorlage: Sek/016/2022

Aussprache:

Bürgermeisterin Cee informiert den Gemeinderat darüber, dass in der heutigen Sitzung Gemeinderat Korell für seine 10-jährige Tätigkeit als Gemeinderat für die Gemeinde Hügelsheim geehrt wird.

Bürgermeisterin Cee übermittelt dem Geehrten auch die Glückwünsche seiner Gemeinderatskolleginnen und -kollegen und übereicht ihm die Urkunde und Ehrennadel des Gemeindetags Baden-Württemberg.

Vorsitzende: _____

Schriftführer: _____

Urkundspersonen: _____
_____